

++++ fussball aktuell +++++ fussball aktuell +++++ fussball aktuell +++++

### Ergebnisse vom Wochenende:

**Kampfmannschaft:** U. Leopoldschlag – U. Rohrbach 2:1 (1:0)  
Torschütze: Herrmann

Gespannt war die heimische Fußballanhängerschar auf das erste Antreten im Frühjahr. Leider ging die Premiere daneben. Durch die schlechten Witterungsverhältnisse, konnte in den letzten drei Wochen nie im Freien trainiert werden und die Spiele gingen ebenfalls stark ab. Außerdem traf Trainer Sleska nicht gerade eine glückliche Auswahl bei der Mannschaftsaufstellung. Gerade den als sehr hart und kampfstark bekannten Leopoldschlägern, hätte man ebenfalls mit den gleichen Mitteln begegnen müssen, aber zu zaghaft agierten einige Spieler. Die verletzten Spieler Haudum und Reisinger gingen natürlich ebenfalls stark ab. Die erste Halbzeit musste Rohrbach gegen den starken Wind spielen. Die Hausherren nützten dies natürlich aus und berannten unaufhörlich das Rohrbacher Tor, doch die Verteidigung stand sicher. Bei den wenigen Gegenstößen hatte Rohrbach insgesamt gesehen die besseren Chancen, scheiterte aber wieder einmal am Unvermögen im Abschluss. Nach einem etwas unglücklichen Handspiel im Rohrbacher Strafraum gab es Elfmeter. Leopoldschlag ließ sich diese Chance nicht entgehen und stellte auf 1:0. Doch Rohrbach ließ sich dadurch nicht aus der Ruhe bringen und bald darauf erzielte Wakolbinger nach einem Corner den Ausgleich, doch Stallinger R. stand wieder einmal im Abseits und so galt das Tor nicht. Einzige gefährliche Situation für Tormann Traxler, als gleich drei gegnerische Stürmer vor ihm auftauchten, doch er meisterte diese hundertprozentige Chance bravourös. Nach der Pause spielte Rohrbach mit dem Wind im Rücken und setzte sich in der gegnerischen Hälfte fest. Doch selbst aus 5 Metern konnten die Stürmer den Ball nicht im Tor unterbringen. Eine halbe Stunde vor Schluss kam Mayrhofer nach seiner langen Verletzungspause aufs Feld. Sleska rückte in die Läuferreihe vor und der Druck wurde immer stärker. Einen herrlichen Schuss von Wakolbinger drehte der Tormann gerade noch an die Stange. Dann kam Herrmann für den verletzten Walter. Er erzielte 5 Minuten vor Schluss nach einem Corner von Sleska mit herrlichem Kopfstoß den Anschlusstreffer, nachdem kurz vorher der Schiedsrichter einen weiteren Elfmeter gegen Rohrbach diktiert hatte, den der gegnerische Tormann zum 2:0 verwandelt hatte. In den letzten Minuten drängte Rohrbach auf den Ausgleich, aber zu unkonzentriert waren die Spieler, um dies noch zu schaffen. So hofft die Mannschaftsführung, dass nächste Woche gegen Klaffer wieder einmal mit der kompletten Mannschaft gespielt werden kann, um den heimischen Publikum, das auch in Leopoldschlag sehr zahlreich vertreten war, zu beweisen, dass der Meisterschaftszug noch lange nicht abgefahren ist.

Aufstellung:

			Traxler		
	Jell	Sleska	Lindorfer	Stallinger H.	
(Herrmann)	Walter	Stallinger W.	(Mayrhofer)	Stallinger A.	
	Wakolbinger	Hannerer	Stallinger R.		

**Reservemannschaft: Leopoldschlag - Rohrbach 1:1 (0:1)**

Tor: Stallinger J. I

Auch hier im Reservespiel sah man wieder das gleiche Problem wie in der Kampfmannschaft. Aus einer Fülle von Torchancen wurde nur eine genutzt. Mayrhofer feierte nach seiner langwierigen Verletzung ein erfolgreiches Comeback. Sehr gut Tormann Hoheneder.

**Juniorenmannschaft: Leopoldschlag - Rohrbach 0:6 (0:2)**

Tore: Herrmann 2, Stallinger J. 2, Stallinger M.  
Lanzerstorfer

Recht gut in Form zeigte sich schon die Juniorenmannschaft. Sie ließ dem Gegner keine Chance. Die Aufbaureihe mit Stallinger M. und Engleder kurbelte hervorragend und versorgte die Stürmer mit vielen brauchbaren Vorlagen. Sehr spielfreudig auch die drei Sturmspitzen Hötzendorfer, Stallinger J. und Lanzerstorfer. Mit Stopper Herrmann kehrte wieder Ruhe in der Abwehr ein.